

**Tourismus als Motor der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung:  
Regierung von Kap Verde, TUI und TUI Care Foundation  
unterzeichnen Absichtserklärung**

- **Enge Zusammenarbeit vereinbart, um Tourismussektor auf Kap Verde zu stärken**
- **18 Themenfelder im Fokus: Von erneuerbaren Energien und Umweltschutz bis zur Stärkung der lokalen Wirtschaft, Schutz des kulturellen Erbes und Bildung**
- **Unterzeichnung im Rahmen eines Arbeitstreffens zwischen der Regierung von Kap Verde und dem TUI Group Executive Committee unter Leitung von Premierminister Ulisses Correia e Silva und TUI CEO Sebastian Ebel**

TUI Group  
Group Corporate &  
External Affairs  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover

**Hannover, 7. Juni 2023.** Die Regierung von Kap Verde, die TUI Group und die TUI Care Foundation haben ein Memorandum of Understanding mit dem Titel "Tourism for Development" (Entwicklung durch Tourismus) unterzeichnet. Sie wollen ihre Zusammenarbeit für die nachhaltige Entwicklung des Sektors auf den Kapverdischen Inseln intensivieren. Ziel ist es, das Potential des Tourismus zu nutzen, um Entwicklung und nachhaltige Transformation des Landes voranzutreiben. Mit der Vereinbarung haben sich die drei Partner auf strategische Schwerpunkte verständigt, die sie gemeinsam voranbringen wollen. Die Erklärung wurde während eines zweitägigen Arbeitstreffens auf der Insel Sal vom Minister für Tourismus und Transport, Carlos Jorge Duarte Santos, sowie von Sebastian Ebel, CEO der TUI Group, und Thomas Ellerbeck, Vorsitzender der TUI Care Foundation, unterzeichnet.

Gemeinsam wollen die Partner das immense touristische Potenzial der Kapverden weiter entwickeln und stärken. Dazu werden sie eng zusammenarbeiten und weiter in die Tourismus-Entwicklung investieren. Das Ziel ist ein nachhaltigerer und vielfältigerer Tourismus, der sicherstellt, dass die Menschen vor Ort wirtschaftlich und sozial teilhaben können. Die Zusammenarbeit fokussiert sich auf 18 Themenfelder. Dazu zählen unter anderem die Stärkung lokaler Wertschöpfungsketten, die Förderung des Umweltschutzes, Innovationspartnerschaften und die Weiterentwicklung des kapverdischen Tourismus-Angebots. Besonders ambitionierte Ziele setzen sich die Partner im Bereich der erneuerbaren Energien. Mit der Ausweitung der Produktion und Nutzung erneuerbarer Energien aus Sonne, Wind und Wasserkraftstoff soll die Energieunabhängigkeit der Kapverdischen Inseln erhöht und Emissionen signifikant reduziert werden. Ziel ist die Dekarbonisierung des kapverdischen Tourismus. Einen Überblick über die 18 Themenfelder finden Sie am Ende der Meldung.

In den letzten Jahrzehnten hat sich der Tourismus zum Motor der kapverdischen Wirtschaft entwickelt. Innerhalb von weniger als 20 Jahren gelang es dem Land, einen erfolgreichen Tourismussektor aufzubauen. TUI und Kap Verde arbeiten seit Jahrzehnten eng und vertrauensvoll zusammen. Der Touristikonzern hat die

touristische Entwicklung der Inseln aktiv unterstützt und ist heute ein zentraler Partner für den Tourismussektor. TUI ist mit einer Vielzahl von Marken und Produkten vor Ort vertreten. Das Portfolio umfasst mehr als 10.000 Betten in acht Hotels auf den Inseln Sal und Boa Vista, mit renommierten Marken wie RIU, Robinson oder TUI BLUE. Darüber hinaus bieten die TUI Fluggesellschaften ganzjährig mit 2000 Flügen so viele wie keine andere Airline an. Zudem laufen TUI-Kreuzfahrtschiffe in jeder Wintersaison kapverdische Häfen an.

Kap Verde ist auch ein Schwerpunkt für die Arbeit der TUI Care Foundation. Die unabhängige Stiftung ist seit ihrer Gründung im Jahr 2016 auf dem Archipel aktiv. Bildung und Ausbildung sind insbesondere für junge Menschen der Schlüssel zu einer selbstbestimmten Zukunft. Mit der TUI Academy auf Sal eröffnet die Stiftung Jugendlichen neue Lebenschancen. Außerdem unterstützt sie mit ihren Initiativen die lokale Landwirtschaft, die aufgrund der lokalen Klimabedingungen herausfordernd ist. Mit Einführung innovativer Methoden wurde mit dem TUI Field to Fork Programm die lokale Produktion von Obst und Gemüse gefördert. Die TUI Care Foundation engagiert sich seit vielen Jahren auch für den Schutz der bedrohten Schildkröten auf den Inseln. Die Stiftung hat ehrgeizige Pläne zur Erweiterung ihres Portfolios in Kap Verde. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmer und dem Schutz des lokalen kulturellen Erbes. Neue Initiativen werden in den nächsten Monaten vorgestellt.

TUI Group  
Group Corporate &  
External Affairs  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover

group.communications@tui.com  
www.tuigroup.com

### **Entwicklung durch Tourismus – Strategische Schwerpunktthemen im Memorandum of Understanding:**

- Intensivierung der gegenseitigen Beziehungen
- Verstärkte technologische Zusammenarbeit
- Austausch über Entwicklungen und Trends im Tourismussektor
- Förderung der Kapverden als herausragendes Tourismusziel
- Stärkung des kapverdischen Luftfahrtsektors
- Innovationen und Technologie
- Schutz von Natur und Umwelt
- Senkung des Ressourcenverbrauchs
- Erneuerbare Energie
- Bildungsprogramme zu Umwelt und nachhaltigem Tourismus
- Ausbildungswege im Tourismus eröffnen und stärken
- Stärkung von Investitionen
- Wirtschaftspolitik
- Stärkung lokaler Partnerschaften
- Förderung lokaler Gründer und Entrepreneurere
- Bewahrung des lokalen Kulturerbes
- Verbesserung der lokalen Wohnraumsituation
- Zusammenarbeit mit der kapverdischen Diaspora

**Über die TUI Group**

Die TUI Group ist ein weltweit führender Touristikkonzern und weltweit aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im FTSE 250, einem Index der Londoner Wertpapierbörse, im regulierten Markt der Niedersächsischen Börse zu Hannover sowie im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse. Der TUI Konzern bietet für seine 21 Millionen Kunden integrierte Services aus einer Hand.

Die gesamte touristische Wertschöpfungskette wird unter einem Dach abgebildet. Dazu gehören über 400 Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU, TUI Blue und Robinson und 16 eigene Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse und Expeditionsschiffen bis zur Mein Schiff-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in Großbritannien. Zum Konzern zählen außerdem europaweit führende Veranstaltermarken und Online-Vermarktungsplattformen, fünf Fluggesellschaften mit mehr als 130 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen und rund 1.200 Reisebüros. Neben dem Ausbau des Kerngeschäfts mit Hotels, Kreuzfahrten über erfolgreiche Joint Ventures und Aktivitäten in den Urlaubsdestinationen setzt die TUI verstärkt auf den Ausbau digitaler Plattformen. Der Konzern wandelt sich zu einem Digitalunternehmen.

Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die von TUI initiierte TUI Care Foundation setzt mit Projekten in 25 Ländern auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die weltweit tätige TUI Care Foundation initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.

TUI Group  
Group Corporate &  
External Affairs  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover

group.communications@tui.com  
www.tuigroup.com

**TUI Group  
Group Corporate & External Affairs**

Christian Rapp  
Konzernkommunikation  
Tel. +49 (0) 511 566 6028  
christian.rapp@tui.com